

ZEITGENÖSSISCHE ARCHITEKTUR

in Spanien



www.spain.info



Ministerium für Industrie, Handel und Tourismus
 Herausgegeben von: © Turespaña
 Erstellt von: Lionbridge
 NIPO: 086-18-008-4

KOSTENLOSES EXEMPLAR

Der Inhalt dieser Broschüre wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie dennoch Fehler feststellen, helfen Sie uns mit einer E-Mail an brochures@tourspain.es

Titelseite: Niemeyer-Zentrum, Avilés.

Umschlagseite: Brückenpavillon, Zaragoza.
 Foto: Carlos Edgar Soares Neto/123rf.com.

INHALT

Einleitung	3
30 Werke der zeitgenössischen Architektur, die Sie unbedingt gesehen haben müssen	4
Museen	
Kulturräume	
Kongress- und Veranstaltungszentren	16
Wohn- und Bürogebäude	
Weinkellereien	
Sonstige Bauwerke	



EINLEITUNG

▲ CENTRO BOTÍN

Reisen Sie durch Spanien und entdecken Sie, wie Vergangenheit und Gegenwart durch die Architektur miteinander verschmelzen. Bahnbrechende moderne Gebäude stehen dabei im Einklang mit klassischer Architektur. Besuchen Sie ein Land, dessen **Kreativität und Innovation in der Baukunst** seinesgleichen sucht.

Das römische und arabische Erbe auf der Iberischen Halbinsel, die großen Bauten des Mittelalters, der Renaissance und der Gotik sowie die beim Bau verwendeten Materialien haben die heutigen Architekten bei der Modernisierung unserer Städte inspiriert. Tradition und Avantgarde gehen Hand in Hand und das macht den besonderen Reiz für den Reisenden aus.

Darüber hinaus sprechen aber noch zahlreiche andere Gründe für einen Urlaub in Spanien. Dank unseres **wunderbaren Klimas** wird Ihre Reise zu jeder Jahreszeit ein voller Genuss.

Die **große Vielfalt unterschiedlicher Naturräume und der kulturelle Reichtum** sind weitere Pluspunkte, die Spanien bietet. Und selbstverständlich ist da auch noch die **exquisite Gastronomie** des Landes. Haute-Cuisine-Restaurants, gastronomische Märkte und einige der besten Weine der Welt: die Gaumenfreuden sind unzählig.

Spanien steht aber auch für Meisterwerke der Baukunst von Architekten, **die mit dem Pritzker-Preis**, dem Nobelpreis der Architektur, ausgezeichnet wurden, wie der Spanier **Rafael Moneo** oder das spanische **Architekturbüro RCR**, und für Gebäude von internationalen Größen wie **Frank Gehry, Oscar Niemeyer, Renzo Piano, Jean Nouvel** oder **Norman Foster**.

Einzigartige Fassaden, bioklimatische Gebäude, atemberaubende Innenräume ... all dies und noch viel mehr erwartet Sie in Spanien, einem Paradies für Architekturliebhaber.



▲ MACBA
BARCELONA

30 WERKE DER ZEITGENÖSSISCHEN ARCHITEKTUR, DIE SIE UNBEDINGT GESEHEN HABEN MÜSSEN

Erleben Sie bei einem Rundgang durch spanische Städte, wie **Innovation und Design** bei ihren Gebäuden einen immer größeren Raum einnehmen. Wir präsentieren Ihnen hier 30 beeindruckende Beispiele der Baukunst, die als architektonische Highlights gelten.

MUSEEN

NOUVEL-GEBÄUDE DES MUSEUMS REINA SOFÍA, MADRID

Wenn Sie das Nationale Kunstzentrum Reina Sofía besuchen, können Sie nicht nur das berühmte Guernica von Picasso betrachten, sondern auch den harmonischen Kontrast zwischen dem Hauptgebäude, einem ehemaligen klassizistischen Krankenhaus aus dem 18. Jahrhundert, und dem neuen, im zeitgenössischen Stil gehaltenen Erweiterungsbau auf sich wirken lassen. Beide Gebäude beherbergen eine der besten Sammlungen moderner und zeitgenössischer spanischer Kunst.

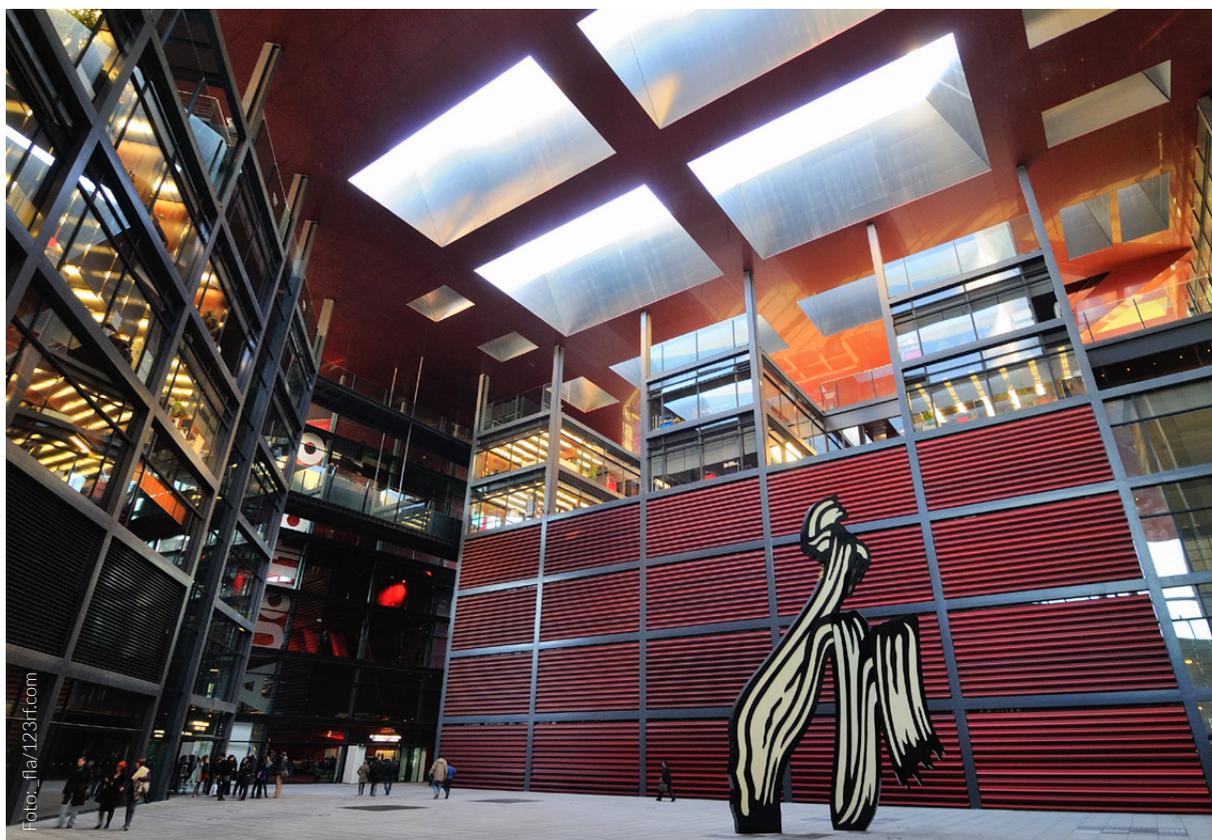
Der neue, von dem Franzosen **Jean Nouvel** entworfene Erweiterungsbau mit seinem **riesigen roten Dach** und seiner **reflektierenden Fassade** aus Glas-

faser und Polyester ist beeindruckend. Auf dem von laminierten Stahlelementen und einer Glasfassade eingerahmten zentralen Platz empfängt Sie eine große Skulptur von Roy Lichtenstein.

Das Nouvel-Gebäude beherbergt zudem eine **imposante Bibliothek**, deren Publikumseingang sich im Erdgeschoss befindet. Statten Sie dem Cafeteria-Restaurant einen Besuch ab und erleben Sie einmalige Farben und Geschmacksnuancen, genießen Sie einen Brunch auf der Terrasse oder ein leckeres Dinner in einem einzigartigen Ambiente.

📍 *Weitere Informationen in*
www.museoreinasofia.es

▼ NOUVEL-GEBÄUDE DES MUSEUMS REINA SOFÍA
MADRID





MACBA - MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST BARCELONA

Die Farbe **Weiß**, das **Licht** und die Transparenz des **Glases** sind die dominierenden Elemente dieses von **Richard Meier** entworfenen Museums mitten im Herzen Barcelonas. Betrachten Sie das Äußere und das Innere dieses Meisterwerks des mit dem Pritzker-Preis ausgezeichneten nordamerikanischen Architekten und entdecken Sie das Beste der zeitgenössischen Kunst in seinen langen Galerien und den lichtdurchfluteten Räumen.

„Die Form, die Gestaltung und das Licht des MACBA wurden vom gotischen Viertel, seinem fast überwältigenden Kontext, urbanen Reichtum und Charakter inspiriert“, so Meier selbst. Daher auch die Ähnlichkeit der **offenen Räume** und der Verbindungen zwischen ihnen mit dem ausgedehnten Netz an Innenhöfen alter Klöster und Paläste im mittelalterlichen Viertel von Barcelona.

📍 **Weitere Informationen auf**
www.macba.cat

GUGGENHEIM-MUSEUM BILBAO

Wie ein vor Anker gegangener **Ozeandampfer aus Titan** liegt dieses Museum an der Ría von Bilbao und versetzt Sie in Staunen, wenn Sie es von einem der großartigen Boulevards aus sehen, die zur Brücke La Salve führen.

Dank der komplexen Formgebung des kanadischen Architekten **Frank Gehry** sind alle Seitenansichten des Museums vollkommen unterschiedlich. Eine skulpturale Struktur, die sich perfekt in das Stadtbild von Bilbao und die Umgebung einfügt und zu einem unbestreitbaren Wahrzeichen der Stadt geworden ist.

Einmal drinnen, entdecken Sie ein weltweit einzigartiges Museum. Um das **zentrale Atrium** sind die drei Ebenen angeordnet, in die das Guggenheim unterteilt ist. Titan, Glas und Kalkstein sind in Gehrys Händen eine willkommene Möglichkeit, die verschiedenen Räume mit geschwungenen Gängen, Aufzügen und Treppentürmen zu verbinden.

① *Weitere Informationen auf www.guggenheim-bilbao.eus*

INTERPRETATIONSZENTRUM VON MEDINA AZAHARA, CÓRDOBA

Tauchen Sie in den Resten der alten spanisch-maurischen Stadt Medina Azahara ein in die Vergangenheit Andalusiens. Das heutige Museum und Interpretationszentrum dieser wichtigen archäologischen Stätte ist das Werk des spanischen Architekturbüros **Nieto Sobejano Arquitectos** und sucht den Dialog mit denen, die vor tausend Jah-

ren die antike arabische Medina konzipiert und gebaut hatten.

Für das ausgedehnte, bislang noch nicht vollständig erforschte Gelände entwarfen die Architekten Fuensanta Nieto und Enrique Sobejano das Museumsgebäude unter Berücksichtigung der Perspektive eines Archäologen, d. h. sie bauten es **unterirdisch**, ganz so als wäre es im Laufe der Zeit bis heute unentdeckt geblieben. Das einzigartige Werk wurde mit den renommierten Auszeichnungen Aga-Khan-Preis für Architektur und Piranesi geehrt.

Entdecken Sie auf Ihrem Rundgang die **unterirdischen Geheimnisse** und erkunden Sie die **offenen Bereiche** und die **Innenhöfe**. Lassen Sie sich in einem Raum, in dem eine für heilige Orte typische Stille herrscht, vom Spiel zwischen Licht, Schatten, Textur und Material verzaubern.





▲ MUSAC
LEÓN

MUSAC, LEÓN

Direkt an der Avenida de los Reyes Leoneses erwartet Sie das von Bäumen umstandene Museum für Zeitgenössische Kunst von Kastilien-León (MUSAC) mit seiner originellen **Fassade aus bunten Fenstern**. Diese Originalität war auch einer der Gründe dafür, warum das **Architekturbüro Mansilla + Tuñón Arquitectos** den renommierten **Mies van der Rohe Award 2007** erhalten hat. Interessant ist in diesem Zusammenhang, wie die Farben ausgewählt wurden: durch Digitalisierung eines Bildes einer der Glasfenster der Kathedrale von León.

Als ein in seiner Gänze mit nur einem Grundriss mit **Mauern aus weißem Beton** errichtetes Gebäude wurde das Museum als Raum konzipiert, in dem die zeitgenössische Kunst im Mittelpunkt steht. Erkunden Sie das Innere und entdecken Sie seinen **eigentümlichen Grundriss**, bei dem sich die Architekten von der Geometrie einiger römischer Mosaiken haben inspirieren lassen und der eine Kombination aus quadratischen und rautenförmigen Formen aufweist.

📍 *Weitere Informationen auf*
www.musac.es

MUSEUM DER EVOLUTIONSGESCHICHTE DES MENSCHEN, BURGOS

In der Provinz Burgos liegt die Sierra de Atapuerca, wo eine der wichtigsten archäologischen Stätten der Welt gefunden wurde. Das Museum der Evolutionsgeschichte des Menschen (MEH), ein Werk des spanischen Architekten, Bildhauers und Malers **Juan Navarro Baldeweg**, wurde in Burgos errichtet, um einige der Funde über die Herkunft des Menschen auszustellen und zu erklären.

Wir empfehlen Ihnen, sich zuerst zur Fundstätte und dann zum Museum zu begeben. So erkennen Sie, wie das Äußere des Gebäudekomplexes **direkt von der Landschaft des Gebirgszuges inspiriert ist**, die durch die auf Terrassen verteilte, sich bis zum Fluss Arlanzón erstreckende einheimische Vegetation gekennzeichnet ist.

Beim Betreten des Hauptgebäudes stellt sich bei Ihnen sogleich ein Ge-



▲ MUSEUM DER EVOLUTIONSGESCHICHTE DES MENSCHEN
BURGOS

fühl der Weitläufigkeit ein, denn durch die Glaswände ist der Innenraum mit der Außenwelt verbunden. Sie werden überrascht sein von dem **riesigen lichtdurchfluteten Raum** dieses **großen Lichtkastens**, der durch sein **Volumen und seine Helligkeit** besticht.

📍 *Weitere Informationen auf*
www.museoevolucionhumana.com

ARQUA, CARTAGENA

Der neue Standort des Nationalmuseums für Meeresarchäologie (ARQUA) lädt Sie ein, auf der Rampe, die in sein Inneres führt, **in die Tiefen des Meeres einzutauchen**. Entdecken Sie hier den Reichtum der Meeresarchäologie Spaniens.

Oberhalb des Bodenniveaus ragen **zwei Gebäudeteile** in die Höhe, einer lang und lichtundurchlässig und der andere durchbrochen, verwinkelt und transparenter. Zusammen bilden sie eine Art Platz mit Blick auf den Hafen von Cartagena, ein schöner öffentlicher Raum für Ausstellungen und Aktivitäten im Freien. Beenden Sie Ihren Besuch an einem der herausragendsten Orte des

Gebäudes, dem sogenannten **Lucernario**, einem hohen Raum, von dessen Decke die riesigen Eisenkonstruktionen eines griechischen und eines mittelalterlichen Bootes abgehängt sind.

Dem modernen Entwurf des Museums von dem Träger des Nationalen Architekturpreises **Guillermo Vázquez Consuegra** wurde die Ehre zuteil, im MOMA in New York ausgestellt zu werden.

📍 *Weitere Informationent auf*
www.mecd.gob.es/mnarqua

KULTURRÄUME

CAIXAFORUM, MADRID

Dieses originelle Ausstellungszentrum des schweizerischen Architekturbüros **Herzog und de Meuron** steht am Paseo del Prado in unmittelbarer Nähe der berühmten Kunstmeile von Madrid.

Außen wird Ihre Aufmerksamkeit auf den **außerordentlichen vertikalen Garten** gelenkt, der von dem Künstler Patrick Blanc entworfen wurde. Direkt daneben befindet sich das **neue Gebäude, das zu schweben scheint**, sodass ein großer, halb überdachter Platz entsteht, den Wasserfälle und riesige Skulpturen schmücken.

In das Projekt hat man die roten **Ziegelsteinfassaden eines ehemaligen Industriegebäudes** integriert, das durch eine Struktur mit korrodierter Metal-

loberfläche gekrönt ist. Begeben Sie sich auf der einzigartigen Metalltreppe mit polygonalen Formen in das Innere des Museums. Sie gelangen in die weitläufige Eingangshalle, die den Zugang zu den verschiedenen Räumen ermöglicht.

Die übrigen Stockwerke und ihre Ausstellungsräume sind um eine weitere schöne Wendeltreppe herum angeordnet, die an die des Guggenheim-Museums in New York erinnert.

TEATROS DEL CANAL, MADRID

Nutzen Sie einen Kurzurlaub in der spanischen Hauptstadt, um einige der besten aktuellen Theateraufführungen zu besuchen und **dieses großartige Zentrum der darstellenden Künste** kennenzulernen.



Es handelt sich hierbei um einen modernen Gebäudekomplex, der mit dem Architekturpreis der spanischen Biennale ausgezeichnet wurde. Er wurde von **Juan Navarro Baldeweg** entworfen und besteht aus drei Gebäuden: zwei Theatern, einem Probesaal und einem Choreografiezentrum mit beeindruckenden **vorgehängten Fassaden**. Die Erdgeschosses mit den großen Foyers, dem Geschäft und der Cafeteria sind von der Straße aus einsehbar. Die Fassaden der oberen Stockwerke sind blickdicht und schwarz, rot bzw. silberfarben.

Innen dominieren Granit, Holz und natürliches Licht. Auf Rolltreppen gelangen Sie zu den beiden großen Zuschauerräumen. Das Haupttheater bzw. der **Rote Saal** ist mit allen erdenklichen technischen Feinessen ausgestattet, um auch den anspruchsvollsten Aufführungen zu genügen. Der **Grüne Saal** ist ein Multi-

funktionstheater, das je nach Bedarf der jeweiligen Aufführung umgestaltet werden kann. Schließlich gibt es auch noch den **Schwarzen Saal**. Er ist der perfekte Ort für kleinere Aufführungen.

BIBLIOTHEK SANT ANTONI, BARCELONA

Gemäß seinem individuellen Stil gelang es dem 2017 mit dem **Pritzker-Preis** ausgezeichneten **Architekturbüro RCR** mit dieser Arbeit, einen bisher versteckten Innenhof eines Häuserblocks für verschiedene öffentliche Zwecke wieder nutzbar zu machen: Bibliothek, Seniorenzentrum und sogar ein Kinderspielbereich.

Auf Straßenebene sehen Sie, wie ein vollständig lichtdurchlässiger, **erhöhter Bau** dazu einlädt, den **baumbestandenen Innenhofplatz** zu erkunden. Unter diesem brückenartigen Gebäudeteil befindet sich der Eingang zur lichtdurchfluteten Bibliothek.



Nutzen Sie die Gelegenheit, machen Sie eine Pause auf Ihrem Weg, nehmen Sie sich ein Buch und suchen Sie sich eine Stufe. Dieser einzigartige Raum in Form einer Treppe lädt ein zum umstandslosen und entspannten Lesen.

Die für das Werk der Spanier **Rafael Aranda, Carme Pigem** und **Ramon Vilalta** charakteristische **soziale Komponente** ist das Seniorenzentrum, wo der äußere Korridor mit Metalllamellen den Innenraum für die Kinder begrenzt.

CENTRO BOTÍN, SANTANDER

Es gibt Gebäude wie dieses **Zentrum für zeitgenössische Kunst, die in der Luft zu schweben scheinen**, so, als würden sie jeden Moment davonfliegen. Die Vermittlung dieses Eindrucks ist **Renzo Piano** hier gelungen. In Zusammenarbeit mit dem spanischen Büro Luis Vidal + Architects hat Piano in diesem Projekt eine erstaunliche Leichtigkeit erreicht.

Dieser **über dem Meer vorspringende** Bau befindet sich in einer privilegierten Lage in Santander und wird von Pfeilern

und Säulen in der Höhe der Kronen der Bäume der Pereda-Gärten getragen. Dies sind die großen architektonischen Leistungen, die Sie bei einem Spaziergang in der Gegend bewundern können: die vollständige Integration in die Landschaft und die Verbindung des Stadtzentrums mit den historischen Gärten und dem Golf von Biskaya.

① *Weitere Informationen auf www.centrobotin.org*

▼ CENTRO BOTÍN



NIEMEYER-ZENTRUM, AVILÉS

Auf einem leeren Blatt Papier begann der brasilianische Architekt **Oscar Niemeyer** Kurven zu zeichnen, um Asturien, wo er 1989 mit dem renommierten **Prinz-von-Asturien-Preis für Kunst** ausgezeichnet wurde, ein wundervolles Geschenk zu machen.

Foto: David Pereiras Villagrán/123rf.com



▲ NIEMEYER-ZENTRUM
AVILÉS

Diese ersten Striche verwandelten sich schließlich in das einzige Werk Niemeyers in Spanien, das der Gewinner des Pritzker-Preises selbst als „wichtigste und geliebteste Werk außerhalb Brasiliens“ bezeichnet. Es ist ein riesiges Kulturzentrum, das hauptsächlich aus einem Konzertsaal, einer Kuppel, einem Turm, einem Mehrzweckgebäude und einem offenen Platz besteht.

Jedes Gebäude entsteht anders, aber allen gemein sind die für diesen Architekten charakteristischen **gewundenen Linien** und das **Weiß als verbindendes Element**. Nutzen Sie die Gelegenheit und steigen Sie den Aussichtsturm hinauf. Dort können Sie nicht nur die herrliche Aussicht auf die Stadt und den Fluss genießen, sondern auch eine avantgardistische Küche.

KULTURZENTRUM MIGUEL DELIBES, VALLADOLID

Das **wellenförmige Dach** dieses von dem spanischen Architekten **Ricardo Bofill** entworfenen Kulturzentrums repräsentiert die Klangwellen der Musik. Es ist das verbindende Element der drei Gebäude der Anlage, die um **einen großen zentralen überdachten Raum** angeordnet sind, ein **interaktives Atrium**, in dem alle Räume zusammenlaufen.

Das Innere des Gebäudekomplexes erwartet Sie mit **eindrucksvollen Säulen**, die für Sinfonieorchesterkonzerte, Kammermusik, experimentelles Theater und die Installationen der Schule für darstellende Kunst von Valladolid bestimmt sind.



Foto: Vitya Titov/123rf.com

▲ STADT DER KÜNSTE UND WISSENSCHAFTEN
VALENCIA

STADT DER KÜNSTE UND DER WISSENSCHAFTEN, VALENCIA

Besuchen Sie einen der beeindruckendsten **Freizeit-, Kultur- und Architekturkomplexe** Europas. Bewundern Sie die **organischen, futuristischen Formen** dieser fünf Räume, die hauptsächlich von **Santiago Calatrava** unter Mitwirkung des großartigen spanischen Architekten **Félix Candela** geschaffen wurden.

Staunen Sie über die kolossalen Dimensionen dieses Gebäudekomplexes, der den unverwechselbaren Stempel von Calatrava trägt. Im **Palau de les Arts Reina Sofía** vereinen sich Blau und Weiß ganz im Sinne der mediterranen Tradition des Meeres und des Lichts. Für seine ansprechenden Formen standen Bilder aus der Schifffahrt Pate und so erinnert er ein wenig an ein Schiff, das im Flussbett des Turia auf Grund gelaufen ist.

Die anderen Gebäude sind das **Museum der Wissenschaften**, dessen Struktur dem Skelett eines riesigen Wals ähnelt, das **L'Hemisfèric**, das wie ein Auge geformt ist, und der Hauptbeitrag von Félix Candela, das **Oceanogràfic**, dessen Dach die Form einer Seerose nachahmt.

📍 *Weitere Informationen auf*
www.cac.es

CAIXAFORUM SEVILLA

Das erste, was die Aufmerksamkeit dieses einzigartigen Gebäudes auf sich zieht, ist sein markantes **Dach aus Aluminiumschaum**. Dieses Material verdeutlicht den innovativen Ansatz des Architekten **Guillermo Vázquez Consuegra**, der sich der Herausforderung gestellt hat, das alte Pódium-Gebäude an eine neue Funktion anzupassen, die eines Museums und eines Kulturzentrums.

Unweit des architektonischen Ensembles der Weltausstellung von 1992 gelegen, ist der Komplex das Ergebnis einer Kombination aus **unterirdischen Ausstellungsräumen** und einem **offenen, öffentlichen Raum**, der den Zugang zum Zentrum ermöglicht. Dank eines **ausgeklügelten Lichtspiels** erinnert der Innenraum an eine Kathedrale, denn das Licht, das durch die Decke dringt, ähnelt dem Licht, das in gotischen Kathedralen durch die Buntglasfenster einfällt.

METROPOL PARASOL („SETAS DE SEVILLA“)

In kürzester Zeit ist dieses als **größte Holzkonstruktion der Welt** erachtete Bauwerk zu einem Wahrzeichen der andalusischen Hauptstadt geworden. Das von dem Deutschen **Jürgen Mayer** entworfene und als „Setas de Sevilla“ (Pilze von Sevilla) bezeichnete Bauwerk hat dem Plaza de la Encarnación einen neuen Anstrich gegeben und ihn in das 21. Jahrhundert geführt.

Zu den Parasoles bzw. den Sonnenschirmen gehören das Archäologische Museum im Untergeschoss, eine Markthalle, Restaurants, ein erhöhter Platz und ein Aussichtspunkt mit herrlichem Blick auf Sevilla.

📍 *Weitere Informationen auf*
www.setasdesevilla.com

Das netzartige Design und die Fähigkeit Mayers, mehrere Funktionen in eine einzige Struktur zu integrieren, werden Sie in Staunen versetzen.

▼ METROPOL PARASOL
SEVILLA





KONGRESS- UND VERANSTALTUNGS- ZENTREN

Foto: javitrapero/123.com

▲ BILBAO ARENA
BILBAO

BILBAO ARENA, BILBAO

Schauen Sie sich dieses moderne **Symbol der bioklimatischen Architektur** an und entdecken Sie, wie es sich in die Umgebung einfügt. Das verwendete Baumaterial wird der **Natur** gerecht, in die es eingebettet ist. Der Stein spiegelt das Felsgestein wider, das hier ehemals im Bergbau gefördert wurde, und die Stützen, auf denen das gesamte Gebäude mit dem Grün seiner Fassade ruht, stehen für den großen Baumbestand des Miribilla-Viertels.

Das Gebäude ist ein Sportzentrum, Basketballstadion und Konferenzzentrum und wurde von den Architekten Javier Pérez Uribarri und Nicolás Espinsa Barrientos entworfen. Sie und ihr Team haben verschiedene **Systeme kombiniert** wie die Kraft-Wärme-Kopplung, die Wiederverwendung von Regenwasser, ökologische Dächer oder eine innovative recycelbare Außenwand, um einen **Meilenstein in der nachhaltigen Baugestaltung** zu setzen.

KONGRESSPALAST UND KONZERTSAAL KURSAAL, SAN SEBASTIÁN

Zwischen der Mündung des Urumea-Flusses in die Biskaya, dem Strand von Zurriola und dem Stadtteil Gros erheben sich diese beiden **Kuben aus lichtdurchlässigem Glas**, die mit dem **Mies-van-der-Rohe-Preis für zeitgenössische Architektur** ausgezeichnet wurden.

Diese „beiden gestrandeten Felsen“, wie sie von ihrem Schöpfer, dem Pritzker-Preisträger für Architektur **Rafael Moneo**, bezeichnet wurden, sind zum Wahrzeichen der Stadt geworden. Sowohl tagsüber als auch nachts, wenn sie wunderschön erleuchten, haben sie das

Stadtbild von San Sebastian verändert. In ihnen finden das berühmte Filmfestival, internationale Kongresse und alle Arten von kulturellen Aktivitäten statt.

Bestaunen Sie die Leistungen von Moneo. Ihm ist es gelungen, das **Natürliche und das Künstliche harmonisch in Einklang** zu bringen, einen großen Konzertsaal und Mehrzwecksäle von außerordentlicher Funktionalität zu schaffen, und **eine behagliche Atmosphäre** im Inneren zu erzeugen.

📍 *Weitere Informationen auf*
www.kursaal.eus

▼ KURSAAL
SAN SEBASTIÁN





Foto: Olena Kachmar/123rf.com

KONGRESSPALAST
ZARAGOZA

KONGRESSPALAST UND BRÜCKENPAVILLON, ZARAGOZA

Schauen Sie sich den faszinierenden Kongresspalast an, der von **Nieto y Sobejano Arquitectos** anlässlich der in der aragonesischen Stadt veranstalteten Expo 2008 entworfen wurde. Es handelt sich um einen riesigen Komplex mit **weißen Keramik-, Stahl- und Glasfassaden** und einer **avantgardistischen geometrischen Form**.

Am Eingang steht die Skulptur **El alma del Ebro** (Die Seele des Ebro) des Bildhauers Jaume Plensa, die eine aus Stahlbuchstaben zusammengesetzte, gitterförmige menschliche Figur darstellt. Nachts werden sowohl das Konferenzzentrum als auch der davor liegende Platz **in besonderer Weise beleuchtet** und geben dem Raum eine neue Dimension.

Sie werden begeistert sein von der als **Brückenvavillon** ausgeführten Fußgängerbrücke, einem faszinierenden, horizontalen Gebäude, das als einer der Haupteingänge zur Expo 2008 in Zaragoza entworfen wurde. Nach Plänen der Pritzker-Preisträgerin **Zaha Hadid** erbaut, ahmt die Struktur dieser futuristischen Konstruktion eine Gladiole nach, die über den Fluss Ebro gespannt ist. Das Äußere des Gebäudes besteht aus einem rautenförmigen, wie ein metallischer Stoff ausgeführtes Netz, das von den Schuppen eines Hais inspiriert ist. Im verglasten Innenraum befindet sich ein interaktives Museum, das der Innovation und der Technologie gewidmet ist.

① *Weitere Informationen auf www.feriazaragoza.es/recintos/palacio-de-congresos*



▲ KONGRESSPALAST
OVIEDO

AUSSTELLUNGS- UND KONGRESSPALAST VON OVIEDO

Santiago Calatrava, einer der international aktivsten Architekten Spaniens, der für seine durchgehend **originellen und überraschenden Entwürfe** bekannt ist, ist der Architekt dieses beeindruckenden Gebäudes. Besuchen Sie dieses Bauwerk, das in Oviedo als „die Meeresspinne“ bezeichnet wird, weil es eine gewisse Ähnlichkeit mit diesem Krestier besitzt, und lassen Sie sich von seinen **weißen und organischen Formen** mitreißen.

Das Gebäude ist eine einzigartige **Skulptur**, die sich auf einem großen Platz befindet. Dieser liegt inmitten einer

Gartenanlage, die sich ideal zum Spazierengehen eignet und je nach Standort des Betrachters unterschiedliche Ansichten des Bauwerks bietet. Die elliptische Form dieses mit einem **Glas- und Stahldach** versehenen Gebäudes wurde gewählt, um eine bessere Akustik und eine maximale Klangqualität während der Konzerte zu erzielen, die im großen Konzertsaal veranstaltet werden, diesem Raum, der für das Verständnis der Größe dieses Projekts unerlässlich ist.

📍 *Weitere Informationen auf*
www.auditorioprincipefelipe.es



KONZERTSAAL ADÁN MARTÍN, TENERIFFA

Ein weiteres von **Santiago Calatrava** projektiertes Meisterwerk; in diesem Fall zwischen dem Parque Marino und dem Hafen von Santa Cruz de Tenerife auf den Kanarischen Inseln errichtet.

Der Konzertsaal, der **an eine große Meeresschnecke erinnert**, besteht durch seine suggestiv geschwungenen Formen und durch die Verbindung **zwischen Stadt und Meer** und ist da-

durch ein städtebauliches Highlight. Wie eine tosende Welle erhebt sich das Dach vom Bodenniveau aus bis zu einer Höhe von 58 Metern über dem Hauptkonzertsaal, bevor es sich nach unten wölbt und verengt.

① *Weitere Informationen auf*
www.auditoriodetenerife.com

KONZERTSAAL ADÁN MARTÍN
TENERIFFA

WOHN- UND BÜROGEBÄUDE

BUSINESSKOMPLEX LAS CUATRO TORRES, MADRID

Der ehrgeizige Komplex **Cuatro Torres Business Area (CTBA)** hat die Skyline Madrids im modernsten Geschäftsviertel der Hauptstadt durch die vier Bürohochhäuser nachhaltig verändert und ihr ein futuristisches Antlitz verliehen.

Erleben Sie das Gefühl des Schwindels, das der **Torre de Cristal** (Glasturm) verursacht, das mit einer **Höhe von 249 Metern** höchste Gebäude Spaniens. Es wurde von dem Architekten **César Pelli**, der auch die berühmten Petronas Towers in Kuala Lumpur entworfen hat, in Zusammenarbeit mit dem Madrider **Architekturbüro Ortiz León** erbaut. Seine wie **geschliffenes Glas** anmutende Fassade und der vertikale Garten seiner Kuppel lassen dieses Hochhaus als eines der eindrucksvollsten Gebäude der Madrider Architektur erstrahlen



▲ BUSINESSKOMPLEX LAS CUATRO TORRES
MADRID

Der von dem Briten **Norman Foster** entworfene **Torre Cepsa** besitzt ein erstaunliches Design: Seine Stockwerke sind wie ein vertikales Regal angeordnet und ein Metallbogen ragt über dem obersten Teil des Gebäudes hervor.

Der **Torre PwC** stammt von den spanischen Architekten **Carlos Rubio Carvajal** und **Enrique Álvarez-Sala Walter**. Dieses ist das einzige Hochhaus, zu dem Sie Zugang haben, denn in ihm befindet sich eines der luxuriösesten Hotels von Madrid, das sich bis

zum 31. Stockwerk erstreckt, wo ein luxuriöses Restaurant einen herrlichen Panoramablick auf die Stadt bietet.

Daneben befindet sich der **Torre Espacio**, der von **leoh Ming Pei** und **Henry N. Cobb** entworfen wurde. Von einem quadratischen Sockel ausgehend erhebt sich eine geschwungene Vorhangfassade, so als handele es sich um einen lebendigen Organismus, der aus der Tiefe emporgewachsen ist.



TORRE GLÒRIES, BARCELONA

Dieser **riesige Zylinder** ist das Symbol des modernen Barcelona. In seiner gläsernen Fassade spiegeln sich **die Farben des Mittelmeers**. Sein Entwurf ist das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen **Jean Nouvel** und dem **Architekturbüro b720 Fermín Vázquez Arquitectos**. Sie werden von seiner charakteristischen Form begeistert sein, die an einen aus dem Boden schießenden Geysir erinnert.

Das Innere des früher als Torre Agbar bezeichneten Wolkenkratzers ist ein **großer offener Raum ohne Säulen** und das gesamte Äußere wurde als Vorhangsfassade ausgeführt. Die Fassade besteht aus **Glaslamellen unterschiedlicher Farben**. Unten sind sie wärmer, wie beispielsweise Rot, und werden mit ansteigender Höhe durch Veränderung ins Blaue kühler bis sie im Bereich der Spitze durch Weiß abgelöst werden. Nachts, wenn **das Hochhaus beleuchtet wird**, sieht es besonders schön aus.

TORRE WOERMANN, LAS PALMAS DE GRAN CANARIA

Nördlich von Las Palmas de Gran Canaria steht dieses von den spanischen Architekten **Ábalos & Herreros** in Zusammenarbeit mit **Joaquín Casariego** und **Elsa Guerra** entworfene Hochhaus auf der Landenge zwischen der Stadt und La Isleta.

Es handelt sich um ein **Multifunktionsgebäude mit abgerundeten Formen**, das sich perfekt in die umliegende Natur einfügt. Richten Sie Ihren Blick nach oben und entdecken Sie die **Neigung der letzten Stockwerke**. Das Gebäude erhält dadurch eine einzigartige Form. Darüber hinaus besitzt die Fassade in das Glas gravierte **pflanzliche Motive** und **gelbe Verkleidungen** an strategischen Stellen der Fenster mit Blick auf den Atlantik.

WEINKELLEREIEN

STADT DES WEINS MARQUÉS DE RISCAL, ELCIEGO

Ein Besuch dieser Kathedrale des Weins ist ein wahres **Fest für die Sinne**. Lassen Sie sich dabei zuerst durch Ihre visuelle Wahrnehmung verzaubern, denn das faszinierende Gebäude der neuen Weinkellerei und das Luxushotel - beide wurden von Frank Gehry entworfen - scheinen mit ihrem charakteristischen **wellenförmigen Tandach** inmitten der Weingärten zu schweben.

Der kanadische Architekt **wollte Bewegung zum Ausdruck bringen**, so als wäre das Gebäude „ein durch die Flur galoppierendes Tier“, und sein Werk mit den **Farben** der Weinkellerei überziehen: Rosa wie der Rotwein, Gold wie das Netz der Flaschen von Riscal und Silber wie die Kapsel der Flaschen.



BODEGA YSIOS, LAGUARDIA

Entdecken Sie mit **Santiago Calatrava** die aufregende Welt des Weins in dieser erstaunlichen Weinkellerei, die auf halbem Weg zwischen der Gemeinde Laguardia und der wunderschönen Landschaft der Sierra de Cantabria liegt.

Das **Dach aus Aluminiumplatten**, ein wesentliches Element dieses Werks, steht ganz in Kontrast zu der Wärme des Holzes an der Fassade. Das Äußere der Weinkellerei hüllt Sie in eine magische Welt ein, wenn die Sonne auf ihr Dach scheint. Im Inneren **steht das Holz im Mittelpunkt** und tritt mit den Eichenfässern, in denen die wertvollen Weine von Ysios ruhen, in einen Dialog.

In der Mitte des Gebäudes, wo das Dach hervorsteht, verwandelt sich ein spektakulärer **Balkon mit Blick auf das Weingut und die Weingärten** in einen Empfangsbereich und ein Besucherzentrum.

BODEGA PROTOS, PEÑAFIEL, VALLADOLID

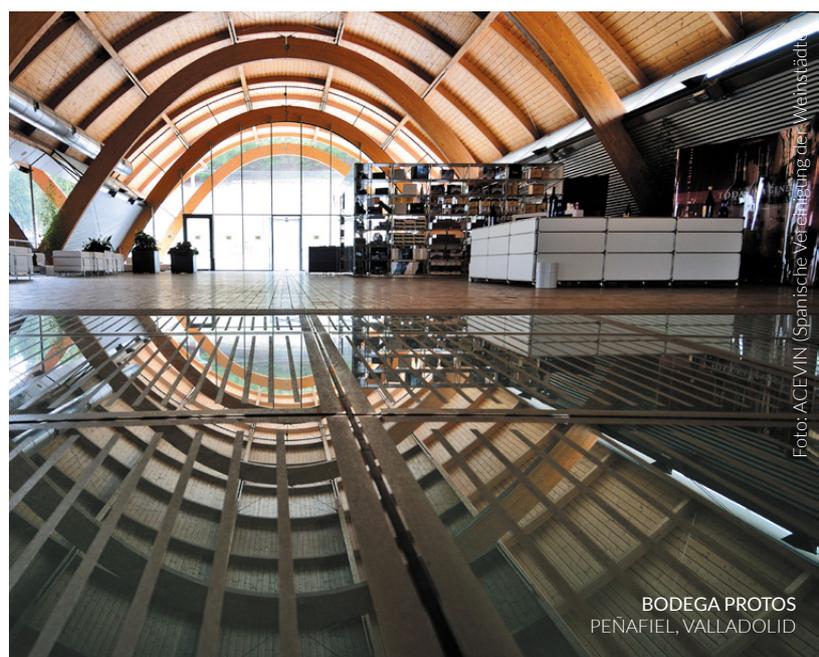
Die perfekte Kombination aus **Holz, Keramik und Glas**. So sind die Weinkellereien, die von dem mit dem Pritzker-Preis ausgezeichneten Architekturbüro von **Richard Rogers** in Zusammenarbeit mit dem spanischen Büro **Alonso Balaguer y Arquitectos Asociados** entworfen wurden.



BODEGA YSIOS
LAGUARDIA, ALAVA

Der Entwurf ist eine zeitgemäße Neuinterpretation der traditionellen Bauweise in der Weinwirtschaft. Das Untergeschoss des Gebäudes sind **neue Kellerräume im Boden**, die mit denen verbunden wurden, die es schon seit jeher unter dem Hang des Hügels gibt, auf dem die Burg von Peñafiel steht.

Das auffälligste optische Element der Weinkellerei ist ihr Dach. Am besten sieht man es von dem erhöhten Standort der Burg aus: **fünf Gänge, die mit großformatigen Keramikstücken abgedeckt sind**, die an die Farbe und Form der traditionellen Dachpfannen der Gegend erinnern.



BODEGA PROTOS
PEÑAFIEL, VALLADOLID

SONSTIGE BAUWERKE

TERMINAL 4 DES FLUGHAFENS MADRID-BARAJAS ADOLFO SUÁREZ

Wenn Sie mit dem Flugzeug in Madrid ankommen, dann nutzen Sie die Gelegenheit, um sich dieses von **Richard Rogers** und dem Madrider **Estudio Lamela** projektierte Juwel der Technik genauer anzusehen. Das absolute Highlight ist die wellenförmige Dachkonstruktion. Die großen Oberlichter sorgen für natürliches Licht auf den unteren Ebenen der drei Gebäude dieses futuristisch anmutenden Terminals.

„Eine Zelebration der Reise, bei der es um das Leben des Bürgers geht“, meinte Rogers, der seine Erfahrungen mit **bioklimatischer Architektur** für sein avantgardistisches Design umsetzte. Um die Orientierung der Passagiere zu verbessern, ändert sich die Farbe der Pfeiler im Einstiegsbereich, wodurch eine **farbliche Vielfalt** entstanden ist, die Sie faszinieren wird.

▼ TERMINAL 4 DES FLUGHAFENS MADRID-BARAJAS ADOLFO SUÁREZ
MADRID



W HOTEL, BARCELONA

Dieses von dem Spanier **Ricardo Bofill** entworfene 5-Sterne-Hotel direkt am Mittelmeer besitzt die Form **eines riesigen Segels** und steht symbolhaft für die Neugestaltung des Hafens von Barcelona. Die **reflektierende Glasfassade** mischt die Farben des Himmels mit den Lichtreflexen des Meeres und vermittelt einen unvergesslichen Eindruck der katalanischen Hauptstadt.

Im Gebäude selbst erleben Sie nicht zuletzt dank des Mobiliars und der Beleuchtung ein durch und durch avantgardistisches Interieur. Begeben Sie sich in das Restaurant im obersten Stockwerk, fast hundert Meter über dem Boden, und genießen Sie dort einen **unvergleichlichen Blick** auf Barcelona.



▲ W HOTEL
BARCELONA

HOTEL AIRE DE BARDENAS, TUDELA

Dieses außergewöhnliche, von den spanischen Architekten **Mónica Rivera** und **Emiliano López** entworfene Hotel befindet sich am **Naturpark Las Bardenas Reales**. Es wurde einstöckig projektiert und seine Zimmer bilden eine Reihe von **Holzkuben** mit Panoramafenstern.

Dank der baukünstlerischen Gestaltung, deren Ziel eine maximale Inte-

gration in die Landschaft ist, können Sie entspannt den Sonnenaufgang, den Mond und die Wüstenlandschaft betrachten. Das Konzept wird perfekt ergänzt durch die **Luftblasen**, in denen man unter dem Sternenhimmel schlafen kann - ephemere Installationen, die von dem Franzosen **Pierre-Stephane Dumas** entworfen wurden.



 @spain

 @spain

 Spain.info

 /spain